

EG-SICHERHEITSDATENBLATT



Brennspiritus

Druckdatum: 30.06.08 Überarbeitet am 22.10.2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname TILL-KAMINFEUER 1.000 ml (Art.-Nr. 957)
Firma TILL-Zündfix-Neochemie, W. Rinklake GmbH & Co. KG
Im Kirchspiel 4
33428 Harsewinkel
Auskunft: Tel.: 0 5247-9253 0
Fax: 0 5247-925328
e-mail: info@till-zuendfix.de

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

ZUBEREITUNG AUF

BASIS:

Ethanol (Ethylalkohol)

Gehalt: 90,00 - 95,00 %

CAS-Nr.: 64-17-5

INDEX-Nr.: 603-002-00-5

EG-Nr.: 200-578-6

Symbol(e): F

R-Sätze: R 11

Butanon;

Methylethylketon

Gehalt: <= 1,00 %

CAS-Nr.: 78-93-3

INDEX-Nr.: 606-002-00-3

EG-Nr.: 201-159-0

Symbol(e): F, Xi

R-Sätze: R 11, R 36, R 66, R 67

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Leichtentzündlich

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Einatmen An die frische Luft gehen.
Hautkontakt Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel Sprühwasser, Trockenpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂)
Weitere Angaben Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen** Für angemessene Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
Umweltschutzmaßnahmen Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
Verfahren zur Reinigung Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

Brennspiritus

Druckdatum: 30.06.08 Überarbeitet am 22.10.2008

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.

LAGERUNG

Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (VCI-System / D) 3A; Entzündliche flüssige Stoffe

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	Typ	Grenzwerte	Stand	Basis
Ethanol (Ethylalkohol)	64-17-5	MAK	1.900 mg/m ³	10 2000	TRGS 900
		MAK	1.000 ppm	10 2000	TRGS 900

TECHNISCHE SCHUTZMASSNAHMEN

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz

geeignete Handschuhe für Dauerkontakt:

Material: Butylkautschuk - Butyl
Durchdringungszeit: > = 480 min
Materialstärke: 0,5 mm

Material: Flourkautschuk - FKM
Durchdringungszeit: > = 480 min
Materialstärke: 0,4 mm

geeignete Handschuhe für Spritzschutz

Material: Polychloropren - CR
Durchdringungszeit: > = 120 min
Materialstärke: 0,5 mm

ungeeignete Handschuhe

Material: Naturkautschuk/Naturalatex - NR, Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR

Augenschutz

dicht schließende Schutzbrille

Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Schutzmaßnahmen

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

Brennspiritus

Druckdatum: 30.06.08 Überarbeitet am 22.10.2008

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	alkoholisch
pH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	ca. -120 °C
Siedepunkt/Siedebereich	ca. 78 °C
Flammpunkt	12 °C; DIN 51755 Part 1
Zündtemperatur	410 °C; DIN 51794
Untere Explosionsgrenze	3,5 %(V)
Obere Explosionsgrenze	28 %(V)
Dampfdruck	60 hPa; 20 °C
Dichte	0,82 g/cm ³ ; 20 °C
Wasserlöslichkeit	vollkommen mischbar
Viskosität, dynamisch	2 mPa.s; 20 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bekannt
Thermische Zersetzung	Bei Normdruck ohne Zersetzung destillierbar.
Gefährliche Reaktionen	Keine bekannt

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität	Ethanol (Ethylalkohol): LD50 Ratte: > 2.000 mg/kg; OECD TG 401; Literatur
Akute dermale Toxizität	Ethanol (Ethylalkohol): LD50 Kaninchen: > 2.000 mg/kg; Literatur
Akute inhalative Toxizität	Ethanol (Ethylalkohol): LC50 Maus: > 20 mg/l; 4 h; Literatur
Hautreizung	Ethanol (Ethylalkohol): Kaninchen: nicht reizend; OECD TG 404; Literatur
Augenreizung	Ethanol (Ethylalkohol): Kaninchen: leicht reizend; OECD TG 405; Literatur
Sensibilisierung	Ethanol (Ethylalkohol): Maximisation Test (GPMT) Meerschweinchen: nicht sensibilisierend; OECD TG 406
Gentoxizität in vitro	Ethanol (Ethylalkohol): Arnes-Test: nicht mutagen; OECD-TG 471 (Literaturwert)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Biologische Abbaubarkeit	Ethanol (Ethylalkohol): Leicht biologisch abbaubar.; > 70 %; 5 d; OECD-Richtlinie 301 D; Literatur
--------------------------	---

ÖKOTOXISCHE WIRKUNGEN

Fisch-Toxizität	Ethanol (Ethylalkohol): LC50 Leuciscus idus: > 100 mg/l 48 h; OECD TG 203, Paris 1981; Literatur
Daphnientoxizität	Ethanol (Ethylalkohol): EC50 Daphnia magna: > 100 mg/l; 24 h; OECD TG 202, Paris 1981; Literatur
Algentoxizität	Ethanol (Ethylalkohol): EC50 Chlorella pyrenoidosa: > 100 mg/l; OECD TG 201; Paris 1981; Literatur

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

Brennspiritus

Druckdatum: 30.06.08 Überarbeitet am 22.10.2008

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Verunreinigte Verpackungen	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Abfallschlüssel Europäische Union: EWC	Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR	UN-Nr.: 1170; Klasse: 3; Verpackungsgruppe II; F 1; Bezeichnung des Gutes: ETHANOL, LÖSUNG
RID	UN-Nr.: 1170; Klasse: 3; Verpackungsgruppe II; F 1; Bezeichnung des Gutes: ETHANOL, LÖSUNG
ADNR	UN-Nr.: 1170; Klasse: 3; Verpackungsgruppe II, F 1; Bezeichnung des Gutes: (Ethylalkohol, Lösung)
IMDG	UN-No: 1170; Class: 3; EmS: 3-06; MFAG: 305; Packaging group: II; Description of the goods: ETHANOL, SOLUTION
IATA	UN-No : 1170; Class: 3; Packaging group: II; Description of the goods: Ethanol solution

15. VORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG

Kennzeichnung gemäß EG- Richtlinien	Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG
Symbol(e)	F: Leichtentzündlich
R-Sätze	R 11: Leichtentzündlich
S-Sätze	S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.
Störfallverordnung	Das Produkt entspricht mindestens einer der im Anhang I (StörfallV 2000) genannten Kategorien 1 - 11.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1: schwach wassergefährdend; Einstufung nach Anhang 4 VwVwS
TA Luft	organische Materialien %-Anteil TA-Luft Klasse III: 95 %

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

Brennspiritus

Druckdatum: 30.06.08 Überarbeitet am 22.10.2008

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R- und S-Sätze unter Abschnitt 2

- | | |
|-----|--|
| R11 | Leichtentzündlich. |
| S2 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen |
| S7 | Behälter dicht geschlossen halten |
| S16 | Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. |

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.